

Machbarkeitsstudie 3. Gleis Langerwehe – Düren



Im Rahmen der Knoten-Aachen-Konferenz wurde das Ergebnis der Machbarkeitsstudie für das 3. Gleis zwischen Langerwehe und Düren bekanntgegeben. Der Geschäftsführer von go.Rheinland, Herr Norbert Reinkober, gab das Ergebnis den beteiligten Kommunen, dem Kreis Düren, der Stadt Düren und der Gemeinde Langerwehe bekannt.

Damit steht fest, dass der Ausbau der Bahnstrecke zwischen Langerwehe und Düren förderfähig ist. Es werden zwei neue Haltepunkte in Derichsweiler und D'horn-Schlich entstehen und die RB 20 soll im 30-Minuten-Takt von Langerwehe nach Düren fahren.